

## Übungsblatt 8

Abgabe der schriftlichen Lösungen bis 13. Januar 2011

**Aufgabe 40** Zeigen Sie: **mündlich**

- (a) Eine Sprache  $L \subseteq \Sigma^*$  liegt genau dann in PP, wenn es ein Polynom  $p$  und eine  $p$ -balancierte Sprache  $B \in \mathbf{P}$  gibt mit

$$\forall x \in \Sigma^* : x \in L \Leftrightarrow \|\{y \in \{0, 1\}^* \mid x\#y \in B\}\| \geq 2^{p(|x|)-1}.$$

- (b) MAJSAT ist PP-vollständig und es gilt  $\mathbf{PP} \subseteq \mathbf{PSPACE}$ .  
(c) Nicht jede von einer PTM in erwarteter Laufzeit  $n^{\mathcal{O}(1)}$  akzeptierte Sprache liegt in PP.

**Aufgabe 41** **mündlich**

Zeigen Sie, dass aus  $\mathbf{NP} \subseteq \mathbf{BPP}$  die Gleichheit  $\mathbf{NP} = \mathbf{RP}$  folgt. (*Hinweis:* Benutzen Sie einen BPP-Algorithmus für SAT, um für eine gegebene Formel  $F \in \mathbf{SAT}$  mit hoher Wahrscheinlichkeit eine erfüllende Belegung zu finden.)

**Aufgabe 42** **mündlich**

Sei  $\rho \in [0, 1]$  eine reelle Zahl. Eine  $\rho$ -PTM ist eine PTM mit maximalem Verzweigungsgrad 2, die eine  $\rho$ -Münze benutzt: Hat eine Konfiguration  $K$  zwei Folgekonfigurationen  $K'$  und  $K''$ , so gilt  $\Pr[K \rightarrow_M K'] = \rho$  und  $\Pr[K \rightarrow_M K''] = 1 - \rho$ . Ersetzen wir in der Definition von PP, BPP, RP und ZPP PTMs durch  $\rho$ -PTMs, so führt dies auf die Klassen  $\mathbf{PP}_\rho$ ,  $\mathbf{BPP}_\rho$ ,  $\mathbf{RP}_\rho$  und  $\mathbf{ZPP}_\rho$ . Zeigen Sie:

- (a) Für  $\rho \in \{0, 1\}$  gilt  $\mathbf{PP}_\rho = \mathbf{BPP}_\rho = \mathbf{RP}_\rho = \mathbf{ZPP}_\rho = \mathbf{P}$ .

- (b) Für  $\rho \in (0, 1)$  kann jede PTM  $M$  durch eine  $\rho$ -PTM  $M'$  mit derselben Akzeptanzwahrscheinlichkeit in erwarteter Laufzeit  $\mathcal{O}(\text{time}_M(x))$  simuliert werden.  
(c) Jede  $\rho$ -PTM  $M$  kann durch eine PTM  $M'$  mit derselben Akzeptanzwahrscheinlichkeit in erwarteter Laufzeit  $\mathcal{O}(\text{time}_M(x))$  simuliert werden, falls  $\rho$  P-berechenbar ist (d.h. das  $n$ -te Bit  $b_n$  der Binärrepräsentation  $0.b_1b_2\dots$  von  $\rho$  ist in Zeit  $n^{\mathcal{O}(1)}$  berechenbar).  
(d) Für jedes P-berechenbare  $\rho \in (0, 1)$  gilt  $\mathbf{BPP} = \mathbf{BPP}_\rho$  (entsprechend für RP und ZPP).  
(e) Es gibt Zahlen  $\rho \in (0, 1)$  mit  $\mathbf{PP} \neq \mathbf{PP}_\rho$  (sogar  $\mathbf{PP}_\rho \not\subseteq \mathbf{RE}$ ).

**Aufgabe 43** **10 Punkte**

Betrachten Sie folgenden probabilistischen Algorithmus.

### Algorithmus: RandomWalk

```
1 Input: KNF-Formel  $F(x_1, \dots, x_n)$ ,  $n \geq 1$ , ohne Einerklauseln
2   wähle eine beliebige Belegung  $a$  für  $F$ 
3   while  $F(a) = 0$  do
4     wähle eine beliebige Klausel  $C$  von  $F$  mit  $C(a) = 0$ 
5     wähle zufällig ein Literal  $l$  in  $C$ 
6     flippe den Wert von  $a(l)$ 
7 Output:  $a$ 
```

Sei  $F$  eine 2-KNF-Formel (o.B.d.A. ohne Einerklauseln) und sei  $h$  eine Belegung, die  $F$  erfüllt. Zeigen Sie, dass die erwartete Laufzeit von  $\mathbf{RANDOMWALK}(F)$  polynomiell beschränkt ist.

*Hinweis:* Zeigen Sie folgende Abschätzungen für die erwartete Anzahl  $t(i)$  von Schleifendurchläufen, falls die Anfangsbelegung  $a$  in genau  $i$  Variablen von  $h$  abweicht:

1.  $t(0) = 0$  und  $t(n) \leq t(n-1) + 1$ ,
2.  $t(i) \leq 1 + (t(i-1) + t(i+1))/2$  für  $i = 1, \dots, n-1$ ,
3.  $t(i) \leq i(2n-i)$  für  $i = 0, \dots, n$ .